

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 15/0465
701 - Fachbereich Entsorgung und Straßenreinigung			Datum: 08.09.2015
Bearb.:	Bartelt, Monika	Tel.: -727	öffentlich
Az.:	701 Frau Bartelt/Ja		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	17.09.2015	Anhörung

**Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 03.09.2015 zu TOP 8
Haushalt 2016/2017 Teil-Budget des Amtes 60
Hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Mährlein**

Sachverhalt

Herr Mährlein bittet um Auskunft, warum für die Jahre ab 2016 die Ansätze gegenüber der bisherigen Planung unverändert bestehen bleiben sollen obwohl das Ergebnis des Jahres 2014 nur die Hälfte des Ansatzes ergab (Ansatz 62.500 €, Ergebnis 31.993,03 €).

Antwort:

Das Rechnungsergebnis 2013 auf dem Produkt-Konto 53830.52510 (Regenwasserkanäle, Haltung von Fahrzeugen) betrug 54.879,48 €. Für 2016 ist ein Mittelbedarf in Höhe von 62.500 € veranschlagt worden.

Im Jahr 2013 entfielen allein rd. 27.720 € Dieselmotorkraftstoffkosten auf die dort eingesetzten Fahrzeuge. Die übrigen Kosten entstanden für Fahrzeughaltung (Wartung, Reparatur, Steuern, Versicherungen usw.)

Im Jahr 2014 ist leider beim Produkt-Konto 53830.52510 nur eine einzige Dieselmotorkraftstoff-Rechnung in Höhe von ca. 15.000 € (statt knapp. 27.000 €) gebucht worden. Am Jahresende erfolgt die Umlage der im gesamten Jahr auf allen Konten Fahrzeughaltung gebuchten Rechnungen für Kraftstoffe in der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR). Hier werden pro Fahrzeug und Produkt die tatsächlich in dem Jahr verbrauchten Mengen umgelegt. Leider sind diese Be- oder auch Entlastungsbuchungen nicht direkt auf dem entsprechenden Konto zu sehen, sondern nur in der KLR.

Weitere Minderkosten entstanden 2014 einmalig durch den Verkauf des großen Regenwasserspülers DB Actros, für den der Ersatz erst 2 Monate später kam.

Auch die 2015 erfolgte notwendige Anschaffung eines Fuso-Canters hauptsächlich für Grabenreinigung und die Tatsache, dass alle Fahrzeuge dann wieder älter sind, führt ab 2015 zu höheren Fahrzeugunterhaltungskosten als noch 2014 entstanden.

Die vorgenannten Entwicklungen waren bei der Mittelanforderung für 2016 ff. zu berücksichtigen.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------